

Auszug aus:

Gebietsspezifische Erhaltungsziele (gEHZ) für die gesetzlich geschützten Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung und flächengleiche Europäische Vogelschutzgebiete

Bekanntmachung des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume vom 11. Juli 2016

Fundstelle: Amtsblatt für Schleswig Holstein. - Ausgabe Nr. 47, Seite 1033

Erhaltungsziele für das gesetzlich geschützte Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung DE-1728-351 „Kalkflachmoor bei Mucheln“

1. Erhaltungsgegenstand

Das Gebiet ist für die Erhaltung folgender Lebensraumtypen des Anhangs I und Art des Anhangs II der FFH-Richtlinie

von besonderer Bedeutung:

7230 Kalkreiche Niedermoore

9130 Waldmeister-Buchenwald (*Asperulo-Fagetum*)

1393 Firnisglänzendes Sichelmoos (*Hamatocaulis vernicosus*)

2. Erhaltungsziele

2.1. Übergreifende Ziele

Erhaltung einer extensiv genutzten, durch Hangdruckwasser geprägten Niedermoorwiese mit charakteristischem Arteninventar der Kalkflachmoore, die eines von drei landesweiten Vorkommen des Sichelmooses *Hamatocaulis vernicosus* beherbergt.

2.2. Ziele für Lebensraumtypen und Arten von besonderer Bedeutung:

Erhaltung eines günstigen Erhaltungszustandes der unter 1. genannten Lebensraumtypen und Art. Hierzu sind insbesondere folgende Aspekte zu berücksichtigen:

7230 Kalkreiche Niedermoore

1393 Firnisglänzendes Sichelmoos (*Hamatocaulis vernicosus*)

Erhaltung

- der mechanisch (nur anthropogen) unbelasteten und auch der nur unerheblich belasteten Bodenoberfläche und Struktur (7230),
- der lebensraumtypischen Strukturen und Funktionen (7230),
- der weitgehend natürlichen hydrologischen, hydrochemischen und hydrophysikalischen Bedingungen des basenreichen, nährstoffarmen Niedermoorstandortes (7230/ 1393) sowie seines Wassereinzugsgebietes (1393),
- der mit dem Niedermoor hydrologisch zusammenhängenden Kontaktbiotop, z.B. Quellbereiche und Laubwald (7230),
- der bestandserhaltenden/bestandspägenden Pflege bzw. Nutzung (Mahd oder Beweidung,
- bestehender Populationen.

9130 Waldmeister-Buchenwald (*Asperulo-Fagetum*)

Erhaltung

- naturnaher Buchenwälder in unterschiedlichen Altersphasen und Entwicklungsstufen und ihrer standorttypischen Variationsbreite im Gebiet,
- natürlicher standortheimischer Baum- und Strauchartenzusammensetzung ,
- eines hinreichenden, altersgemäßen Anteils von Alt- und Totholz ,
- der bekannten Höhlenbäume,
- der Sonderstandorte (z.B. Findlinge, Bachschluchten, Steilhänge, feuchte Senken) und der für den Lebensraumtyp charakteristischen Habitatstrukturen und –funktionen,
- weitgehend ungestörter Kontaktlebensräume wie z.B. Brüche, Kleingewässer,
- der weitgehend natürlichen Bodenstruktur.